

Börse zu Halle am 18. Mai. (Für einen Theil der Auflage an dem Morgenblatt wiederholt.)

Hafer, rubig, 128-141 M. Mais, amerik. Mittel, — M. Donaumais 132-145 M.

Kleesant: —, Rothklee —, Moh'n, blau, ohne Hiesel, grau, — M. Futtermehl 12.00 — 13.00 M.

Berliner Börse vom 18. Mai.

Von der Fondsbörse. Die bei Eröffnung getheilte Tendenz ist im weiteren Gange des Geschäftes durch paralytisch worden.

(Fortsprechend) der Saale-Ztg.) die Rückwirkung hiervon auf den diesseitigen Getreidemarkt nur mässig, da die Kaufkraft aus vorsichtiger Zurückhaltung

Halle, 18. Mai Bericht über Stroh und Heu, mitgetheilt von Otto Westphal. (Sämmtliche Preise gelten für 50 kg.)

Table with 2 columns: Kursnotierungen, Goldw., Banknoten u. Coup.

Table with 2 columns: Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with 2 columns: Industrielle und Bergwerks-Aktion.

Table with 2 columns: Wechsel.

Letzte Telegramme. Berlin, 18. Mai. Der Berliner Magistrat hat den Oberbürgermeister Zelle vor dem Verwaltungsgericht verklagt.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds u. Staatspap.

Table with 2 columns: Ausländ. Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table with 2 columns: Bank-Aktion.

Table with 2 columns: Bank-Discount.

Wien, 17. Mai. Der Großindustrielle Wilhelm Ritter von Gutmann, Begründer der Kohlen-Größendampfs- und Eisenwerke, ist heute gestorben.

Table with 2 columns: Ausländische Fonds.

Table with 2 columns: Schluss-Kurs.

Table with 2 columns: Bank-Discount.

Table with 2 columns: Wechsel.

Petersburg, 18. Mai. Großfürst Nikolai Nikolajewitsch wurde zum General-Inspizitor der Kavallerie ernannt.

Advertisement for A. Huth & Co. featuring 'Portieren, Tischdecken, Divandeecken, Teppiche, Läuferzeuge' and 'in anerkannt besten Qualitäten'.

Peissnitz: Anstich von Lichtenhainer.

Natur-Weine
von
Onwald Nieber
Hauptgeschäft
BERLIN
„ungegypsten“

Chemisch analysierten Garabilt Pilsener Biers
eignen sich in dem nasskalten Klima Deutschlands als
Nationalgetränk, weil sie die billigsten (verhältnismäßig billiger wie Bier) u. wie sonst bereits 1876 allgemein und ärztlich anerkannt, die besten Freunde des Magens u. antiasmotisch sind.
Preisencourant (Verl. Behauptung u. hoch. Abgriffe widerleg.)
mit Preisrebus = (500 Liter gratis) =
auf schriftlichen Wunsch, sowie für meine Kunden in allen meinen Geschäften gratis franco erhaltl.
Central-Geschäft u. Restaurant: Halle a/S., Brüderstr. 5.

Hôtel u. Restaur.
„Wettiner Hof,“
Magdeburger Str. 5.

Einem hochverehrten Publikum von Halle und Umgegend sowie allen meinen lieben Freunden und Gönnern zur ergebenen Nachricht, daß ich mit heutigem Tage obgenannte Gastwirtschaft, neu renovirt und nach feinstem Styl eingerichtet, übernehme und eröffne.
Aufmerksame Bedienung sowie stets angenehmen Aufenthalt versichernd, werde ich stets bemüht sein, aus Küche und Keller nur das Beste zu bieten, zeitlich, recht zohlfreien Besuch erwartend
Hochachtungsvoll und ergebenst
Oscar Stöpel.

Salle a/S., 19. Mai 1895.
NB. Mein Geschäft auf dem Schlachtviehhof wird in derselben soliden und ruhigen Weise wie bisher von mir fortgeführt.
D. D.

National-Theater.
Sonabend den 18. Mai
Waltpiel des Herrn Adolf Schumacher.
Das Verprechen hinterm Herd.
Singspiel aus den österr. Alpen in 2 Akten von Alexander Dörmann.
Vorher:
Ich heirathe meine Tochter.
Lustspiel in 1 Akt v. H. J. Groß v. Trodan.
Sonntag den 19. Mai
Waltpiel des Herrn Adolf Schumacher.
Unser Doktor.
Volkstück mit Gesang in 4 Akten von Leon Treptow und F. Geremann.
Musik von E. Wolf.

Walhalla-Theater
Director: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
De Vry's Gallerie lebender Meisterwerke (Nationaln.). — Herr Hermann, Herr von-Quintus, Herr auf den hohen Steinf. Draht. — Die drei Geschwister Pontelli, Gymnastiker an den römischen Ringen. — Mr. Edgar Jones, Pöpper-Gloun und Juitmentastik. — Herr Henry de Vry, Wirtler und Charakteristiker. — Fr. Jenny Lind, Wiener Costüm-Soubrette. — Herr Karl Baron, Gelang's und Tanz-Simulist.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Neu! Alte Kiste, Neu!
Mittelnr. 7.
Ganz neue ff. Bedienung.
Die Perle der Cisterna.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Militair-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
(Bei ungünstiger Witterung im Saale.)
O. Wiegert.
Entree 30 Pfg.

Bad Wittekind.
Sonntag den 19. Mai
2 grosse Concerte
angeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.
Anfang der Concerte: { Früh 6 1/2 Uhr. Entree 20 Pfg.
Nachmittags 3 1/2 Uhr. Entree 30 Pfg.
Carl Rohde. Max Friedemann.
Bad Wittekind: Täglich Früh-Concert. Anfang 6 1/2 Uhr.

Jung zum grünen Krauze, Cröllwitz.
Morgen Sonntag Großes Garten-Concert bei freiem Nachmittags Entree.

Frei-Concert.
Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
à Concert Mk. 1,75.
Suppe à la reine,
Schiel mit Butter,
Stangenspergel mit div. kalter Beilage,
Schweinschanden mit Tomatenauce,
Compot. Salat. Speise.
Suppe mit 2 Gängen u. Nachtschl. M. 1,25.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Wintergarten.
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Militär-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
(Bei ungünstiger Witterung im Saale Streichmusik).
O. Wiegert.
Entree 30 Pfg.

Prinz Carl.
Sonntag den 19. und Montag den 20. Mai
zwei Concerte
des grossen
Berliner Philharmonisch. Orchesters
(das bedeutendste Orchester Europas)
70 Künstler, Solisten: Anton Witek, Hugo Oik, unter Leitung von Herrn Prof. Franz Mannstätt.
Anfang 8 Uhr. Entree 1 Mark im Vorverkauf bei R. Koch (Musikalienhandlung), H. Stoye, Ribbeckplatz. An der Abend-Kasse Mk. 1,25.
Bei günstiger Witterung im Garten, sonst im Saale.
Zum Zwecke des Billetverkaufes ist die Karmrod'sche Musikalienhandlung (Reinhold Koch), Barfüsserstrasse 20, am Sonntag von 11 1/2 bis 1 Uhr Mittags geöffnet.

Braschwitz.
Zum Schweinsfesten Sonntag den 19. Mai ladet freundlich ein Fr. Sande.
Beinhandlung und Weinladen
von
Carl Traeger,
Geistl. 23. Fernspr. 693.
Täglich
frische Waidwele.
— Weg außer dem Hause.

Haase's Bellevue.
Sonntag den 19. Mai
Grosser Ball.
Nachmittags von 3 1/2 Uhr an Kränzchen.
Bei günstiger Witterung Nachmittags Frei-Concert.

Restaurant zur Wartburg,
Bessingstraße 20.
Neue elegante Bedienung.
Restaurant und Café
„Neue Welt“
An der Schwimme 2.
Neue elegante Bedienung.
O. Kunze.

Restaurant zu den zwei Thürmen.
Sonntag:
Krebs-Suppe, Zungen-Ragout, Cotelette mit Spargel.
ff. Nonnenbräu 4/10 15 Pfg.
C. Schöke.

Freyberg's Garten.
Sonntag den 19. Mai cr.
Grosses Frei-Concert.
Bei günstigem Wetter finden die Frei-Concerte jeden Abend, auch Mittwoch Nachmittags statt. Hochachtungsvoll Otto Gämisch.

Verein ehem. Seelente.
Unser 1. Stiftungsfest findet statt Sonntag den 19. d. Mts. von Abends 8 Uhr ab im „Neuen Theater“. Freunde und Gönner sind eingeladen. Der Vorstand.

National-Theater-Restaurant.
Empfehle meinen Mittagstisch, Reichhaltige Speisekarte.
Kalte Speisen am Buffet in gewähl. Auswahl. Täglich: Coteletts mit Zwergel.
Hochachtungsvoll
Chr. Altag, früher Wänd. Frühstückstube.
Mittwoch den 22. Mai Abends 8 Uhr in den
„Kaisersälen“ (großer Saal)
großer öffentlicher Vortrag
des Hrn. Willh. Kaestner, Simmerda, über das Thema:
Von Weissenburg nach Sedan, von Sedan nach Thionville.
Eintrittskarten: 1. Platz 1 M., 2. Platz 50 P., sind an der Kasse und den Verkaufsstellen Steinbrücker & Jasper und H. W. Hartmann zu haben.

Hotel garni und Restaurant
Alte Promenade Nr. 5. **„zur Tulpe“** Neben der Universität.
Zimmer von 1,50 M. an. Mittagsstisch 1,25 M.
Im Abonnement 1,00 M.
Verleibliche Speisekarte. Auskucht von Lagerbier aus der Ribbeck'schen Branerei in Pöppeln-Heuditz. Münchener Bierebräu. Württembergischer Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Festein, Commorien etc.
Weißwein in Caraffen 30 P. Rothwein do. 40 P.
Hochachtungsvoll Paul Höndorf.

Auf dem hohen Petersberg.
Sonntag abend 8 Uhr. Freundschaftlich ein. Welle.
Dienstag Abend 9 Uhr fest.

Gärtner-Verein
von Halle und Umgebung.
Sonabend den 18. d. Abends 8 1/2 Uhr
Versammlung.
Tages-Ordnung: Weisprechung über Gumpenplantagen.
Der Vorstand.
5 T.
20./5. 95, 11 1/2. L. Tr.

Ornithologischer Central-Verein für Sachsen und Thüringen.
Am Simmerfahrtsstage (23. Mai)
Ausflug nach Schanditz,
an welchem sich auch die Vereine zu Delitzsch, Zeitz und Markranstädt beteiligen werden, um diesen Tag mit uns in gemüthlichem Beisammensein zu verbringen. Zusammenkunft im Waldater-Etablissement (Inhaber Herr A. Schmidt, Vorsitzender des Geflügelacht-Vereins zu Schanditz). Wir laden hiermit zu einer allseitigen Beteiligung (mit Damen) ein und bitten unsere Mitglieder, dieselbe bis Dienstag Abend bei Herrn Bontje (Büchelm. 31) anzuwenden, damit rechtzeitig die nöthige Anzahl Concurr-Billets bestellt werden kann.
Abfahrt von Halle Vorm. 9 Uhr 18 Min.
Der Vorstand.